



## Umfrage zu Stallpflicht und Biosicherheitsmaßnahmen

Seitens der staatlichen und wissenschaftlichen Stellen werden keine oder nur unbefriedigend valide Daten zu den Geschehnissen im Zusammenhang mit H5N8 in der privaten und kleinbäuerlichen Geflügelhaltung erhoben und dann auch veröffentlicht.

In Zusammenarbeit mit allen anderen betroffenen Geflügelhaltern soll versucht werden, mit Hilfe dieser Umfrage einen Überblick über die Auswirkungen und die Sinnhaftigkeit der Umsetzung der behördlichen Anweisungen zu erfassen. Hierdurch sollen die Zusammenhänge, Eintragswege, der Nutzen der Biosicherheitsmaßnahmen, der Stallpflicht und der Keulungen ermittelt werden.

Diese Daten und Angaben werden absolut vertraulich behandelt. Es werden aus den Auswertungen keinerlei Rückschlüsse auf die an der Umfrage teilnehmenden Personen möglich sein.

Die Umfrage richtet sich ausschließlich an Geflügelhalter, deren Haltungsform die Freilandhaltung ist:

Hobbygeflügelhalter  
Rassegeflügelzüchter  
Hobbygeflügelzüchter  
Zoo- und Tierparks  
Tierheime  
Wildvogelauffangstationen

Bitte kreuzen Sie das für Ihre Geflügelhaltung Zutreffende an. Mehrfachantworten sind teilweise möglich und an den quadratischen Markierfenstern vor den Antworten zu erkennen.

---

### Grundlegende Auskünfte zur Geflügelhaltung

1. In welchem Postleitzahlenbereich (die ersten drei Ziffern genügen) befindet sich Ihre Geflügelhaltung?

---

---

2. Welcher Art ist Ihre Geflügelhaltung?

- |                            |                            |                            |                        |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------|
| a <input type="checkbox"/> | Hobby                      | e <input type="checkbox"/> | Hobbyzucht             |
| b <input type="checkbox"/> | Zweck der Selbstversorgung | f <input type="checkbox"/> | Tierheim               |
| c <input type="checkbox"/> | gewerblich                 | g <input type="checkbox"/> | Zoo oder Wildpark      |
| d <input type="checkbox"/> | Rassegeflügelzucht         | h <input type="checkbox"/> | Wildtierauffangstation |

3. Welche Geflügelart/en halten Sie?

- |                            |             |                            |          |                            |                               |
|----------------------------|-------------|----------------------------|----------|----------------------------|-------------------------------|
| A <input type="checkbox"/> | Hühner      | E <input type="checkbox"/> | Enten    | I <input type="checkbox"/> | Fasane                        |
| B <input type="checkbox"/> | Zwerghühner | F <input type="checkbox"/> | Wachteln | J <input type="checkbox"/> | Strauße                       |
| C <input type="checkbox"/> | Gänse       | G <input type="checkbox"/> | Tauben   | K <input type="checkbox"/> | sonstige <input type="text"/> |
| D <input type="checkbox"/> | Puten       | H <input type="checkbox"/> | Pfauen   |                            |                               |

Bitte geben Sie jeweils die Anzahl der von Ihnen gehaltenen Einzeltiere an

4. Wieviele Hühner haben Sie?

\_\_\_\_\_Hühner

5. Wieviele Zwerghühner halten Sie?

\_\_\_\_\_Zwerghühner

6. Wieviele Gänse halten Sie?

\_\_\_\_\_Gänse

7. Wieviele Puten halten Sie?

\_\_\_\_\_Puten

8. Wieviele Enten halten Sie?

\_\_\_\_\_Enten

9. Wieviele Wachteln halten Sie?

\_\_\_\_\_Wachteln

10. Wieviele Tauben halten Sie?

\_\_\_\_\_Tauben

11. Wieviele Pfauen halten Sie?

\_\_\_\_\_Pfauen

12. Wieviele Fasane halten Sie?

\_\_\_\_\_Fasane

13. Wieviele Strauße halten Sie?

\_\_\_\_\_Strauße

---

14. Wieviele Stück sonstigen Geflügels halten Sie?

\_\_\_\_\_Sonstiges Geflügel

---

15. Was füttern Sie Ihrem Geflügel? Bitte nennen Sie die drei Hauptfutterarten!

- A  ganzes Korn (Mischung)
  - B  geschrotetes Korn (Mischung)
  - C  gekeimtes Getreide
  - D  Weizen
  - E  Mais
  - F  Gerste
  - G  Hafer
  - H  Saaten
  - I  Obst
  - J  Gemüse/ Salat
  - K  "Selbstversorger" (Freilandgrün, Insekten, Schneckenhäuser für Kalk, ...)
  - L  Küchenabfälle
  - M  Altersabhängig: Kükenmehl/ Jungtierfutter/ Legemehl/ Mastmischung (auch in Pelletform)
  - N  sonstiges
- 

16. Der Stall: Meine Tiere haben einen....

- a  Schlafstall
  - b  Wohnstall
  - c  Schlafstall in Voliere
  - d  sonstiges
- 

17. Wieviele Quadratmeter Bodenfläche hat Ihr Stall etwa?

\_\_\_\_\_Quadratmeter

---

18. Wieviel Stallfläche haben Sie in Quadratmeter pro Tier?  
Bitte geben Sie die Fläche/Tier an.

\_\_\_\_\_Quadratmeter (ab 0,25) pro Tier

---

19. Halten Sie verschiedene Geflügelarten gemeinsam in der selben Stalleinheit?

- a  Ja
  - b  Nein
- 

20. Wie groß ist die üblicherweise genutzte Auslauffläche? (unbegrenzter Auslauf kann mit der Maßzahl 10000 angegeben werden)

\_\_\_\_\_Die Größe der Auslauffläche beträgt in qm:

---

21. Wie viel Auslauffläche (in qm) haben Sie also pro Tier?

\_\_\_\_\_Auslauffläche je Tier

---

22. Nutzen verschiedene Geflügelarten den selben Auslauf?

- a  Ja                      b  Nein

---

23. Welcher Art ist der Auslauf? Welche Umgebung steht Ihrem Geflügel zur Verfügung?

- |   |   |
|---|---|
| A <input type="checkbox"/> Sand           | E <input type="checkbox"/> Wiese/ Obstbaumwiese         |
| B <input type="checkbox"/> Erde           | F <input type="checkbox"/> Wald                         |
| C <input type="checkbox"/> Gebüsch/ Hecke | G <input type="checkbox"/> anderes <input type="text"/> |
| D <input type="checkbox"/> Gehölz         |   |

---

24. Welche Gewässerart steht Ihrem Wassergeflügel (außerhalb der Stallpflicht) zur Verfügung?

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| A <input type="checkbox"/> Teich | F <input type="checkbox"/> Entwässerungsgraben            |
| B <input type="checkbox"/> Bach  | G <input type="checkbox"/> Tümpel                         |
| C <input type="checkbox"/> See   | H <input type="checkbox"/> Frischwasserbrunnen            |
| D <input type="checkbox"/> Fluss | I <input type="checkbox"/> Sandmuschel/ Pool/Becken       |
| E <input type="checkbox"/> Bach  | J <input type="checkbox"/> sonstiges <input type="text"/> |

---

25. Wird das Gewässer auch von Wildwasservögeln genutzt?

- a  Ja                                      b  Nein                                      c  weiß ich nicht

---

### Fragenabschnitt zur Lage und Sonderzonen

26. Meine Geflügelhaltung lag/liegt ein- oder mehrmals in einem Beobachtungsbezirk.

- |  |   |
|--|---|
| a <input type="checkbox"/> Nein        | d <input type="checkbox"/> Ja, dreimal          |
| b <input type="checkbox"/> Ja, einmal  | e <input type="checkbox"/> Ja, mehr als dreimal |
| c <input type="checkbox"/> Ja, zweimal |   |

---

27. Falls Sie Frage 26 mit "Ja" beantwortet haben, geben Sie hier bitte die Daten (von TT.MM.JJ bis TT.MM.JJ) an.

---

---

---

---

---

---

---

28. Meine Geflügelhaltung lag/liegt ein- oder mehrmals in einem Sperrbezirk.

- |  |   |
|--|---|
| a <input type="checkbox"/> Nein        | d <input type="checkbox"/> Ja, dreimal          |
| b <input type="checkbox"/> Ja, einmal  | e <input type="checkbox"/> Ja, mehr als dreimal |
| c <input type="checkbox"/> Ja, zweimal |   |

---

29. Falls Sie Frage 28 mit "Ja" beantwortet haben, geben Sie hier bitte die Daten (von TT.MM.JJ bis TT.MM.JJ) an.

---

---

---

---

---

---

30. Entfernungen zu relevanten geographischen oder agrar-industriellen Gegebenheiten.

- A  Meine Geflügelhaltung befindet sich in der Nähe (bis ca. 8 km Luftlinie) von großflächigem Gewässer
- B  Meine Geflügelhaltung befindet sich in der Nähe (bis ca. 8 km Luftlinie) von großen Wildvogel- bzw. Zugvogelansammlungen (z.B. Rastplätze, Brutgebiete,...)
- C  Meine Geflügelhaltung befindet sich in der Nähe (bis ca. 8 km Luftlinie) von Transportwegen (Autobahn, Bundesstraße, Landstraße, etc.), die von Geflügeltransportern und/oder Misttransportern befahren werden
- D  In der Nähe (bis ca. 8 km Luftlinie) meiner Geflügelhaltung befinden sich Ackerflächen/ Grünlandflächen, die mit industriellem Geflügelmist gedüngt werden.
- E  In der Nähe (bis ca. 8 km Luftlinie) meiner Geflügelhaltung gab es Funde von toten Wildvögeln.
- F  Meine Geflügelhaltung liegt in der Nähe (bis ca. 10 km Luftlinie) von industriellen Geflügelproduktionsanlagen (auch Schlachthöfe). Entfernung Luftlinie

### Fragenkomplex zur Stallpflicht

31. Wie haben Sie die Stallpflicht umgesetzt?

- a  zu 100%
- b  gar nicht
- c  nur teilweise (bitte weiter zu Frage 32)
- d  nur anfänglich, bis Woche

32. Wenn Sie bei Frage 31 "nur teilweise" angekreuzt haben:

- A  die Tiere hatten täglich stundenweise Auslauf
- B  die Tiere hatten alle paar Tage stundenweise Auslauf
- C  die Tiere sind gelegentlich ausgebrochen und wurden dann den Tag über laufen gelassen

33. Wie waren die Haltungsbedingungen während der Stallpflicht?

- a  reine Stallhaltung im Schlafstall
- b  reine Stallhaltung im Wohnstall
- c  die Tiere hatten eine Voliere zur Verfügung
- d  es wurde ein Zelt aufgestellt
- e  wir nutzten Folientunnel (oder ähnliche Konstruktionen)
- f  sonstige

34. Haben Sie während der Stallpflicht verschiedene Geflügelarten in einem Stall gehalten? (z.B. Enten und Hühner)

- a  Ja      b  Nein

35. Bitte nennen Sie die Grundfläche je Tier, die Ihr Geflügel während der Stallpflicht tagsüber zur Verfügung hatte. Hier zählt also gegebenenfalls der überdachte Auslauf mit hinein. Sie können die Maßzahl mit zwei Nachkommastellen angeben (beispielsweise 0,75)

\_\_\_\_\_ Grundfläche je Tier in Quadratmeter (qm)

36. Wassergeflügel in der Stallhaltung und Gefiederpflege - welchen Zugang hatte Ihr Wassergeflügel zu Bademöglichkeiten?

- a  das Wassergeflügel hatte KEINEN Zugang zu Wasser  
b  das Wassergeflügel hatte Zugang zu Wasser für die Gefiederpflege UND zum Schwimmen  
c  das Wassergeflügel hatte Zugang zu Wasser NUR für die Gefiederpflege (bitte beantworten Sie auch Frage 37)

37. Welcher Art war der Zugang, den Sie Ihrem Wassergeflügel Gefiederpflege ermöglichen konnten?

- a  Sandmuschel/ Plantschbecken  
b  Teich in einer Voliere  
c  Bottich  
d  Kurzes Eintauchen/ Besprenkeln zum Anreizen der Reflexe  
e  sonstiges

38. Beschäftigungsmöglichkeiten aller Tiere während der Stallpflicht

- A  Meine Tiere hatten keine Beschäftigungsmöglichkeit (die Gründe sind hier nachrangig)  
B  Die Tiere hatten Beschäftigung durch ein STAUBBAD  
C  Die Tiere hatten Beschäftigung durch FUTTERVERSTECKE  
D  Die Tiere hatten Beschäftigung durch STROH-/HEUBALLEN zum Zupfen etc.  
E  Die Tiere hatten Beschäftigung durch SCHARRMÖGLICHKEITEN  
F  Die Tiere hatten Beschäftigung durch anderes, nämlich

39. Was haben Sie Ihrem Geflügel während der Stallpflicht gefüttert?

- A  ganzes Korn (Mischung)  
B  geschrotetes Korn (Mischung)  
C  gekeimtes Getreide  
D  Weizen  
E  Mais  
F  Gerste  
G  Hafer  
H  Saaten  
I  Obst  
J  Gemüse/ Salat  
K  Grünzeug aus dem Freiland  
L  Küchenabfälle  
M  Altersabhängig: Kükenmehl/ Jungtierfutter/ Legemehl/ Mastmischung (auch in Pelletform)  
N  sonstiges

40. Ergänzende Angaben zu Verlauf und Umsetzung des Themas "Stallpflicht" - evtl. Gründe für nicht vorhandene Beschäftigungsmöglichkeiten, Schwierigkeiten bei der Umsetzung - was Ihnen auf der Seele brennt!

---

---

---

---

---

---

### Fragenkomplex zu den Biosicherheitsmaßnahmen (BSM)

41. Wie haben Sie die Biosicherheitsmaßnahmen umgesetzt?

Denken Sie hier bitte an ALLE angeordneten Maßnahmen. Dazu gehört auch die Lagerung der Einstreu und des Futters, die Lagerung der Gerätschaften, kein Futter aus dem Freiland verwenden, keine Küchenreste verfüttern, das Umkleiden vor dem Stall und wieder vor dem nächsten Stall (auch die Schuhe wechseln), und die Desinfektion der Schuhe und der Hände, sowie der Schutzanzug.

- a  zu 100%  
b  gar nicht  
c  nur, wenn andere Personen in der Nähe waren  
d  nur teilweise (bitte Frage 42 und Frage 43 beachten)  
e  nur anfänglich bis Woche

---

### "Teilweise" Umsetzung der Biosicherheitsmaßnahmen

Wenn Sie bei Frage 41 "nur teilweise" angekreuzt haben, meinten Sie "nicht konsequent"? ==> dann beantworten Sie bitte Frage 42

Oder meinten Sie "nur manche Maßnahmen, diese aber konsequent" ==> dann beantworten Sie bitte Frage 43

42. Folgende Biosicherheitsmaßnahmen habe ich, wenngleich inkonsequent, grundsätzlich eher umgesetzt:

- A  Desinfektionsmatte (für die Schuhe)  
B  Desinfektionswanne (für die Schuhe)  
C  Schuhüberzieher  
D  Einmalhandschuhe  
E  Händedesinfektion  
F  Gerätedesinfektion  
G  Gerätelagerung ausschließlich im Stall  
H  Einmalschutzanzüge - nur einmal verwendet  
I  Einmalschutzanzüge - mehrfach verwendet  
J  Stallkleidung, die im Stall verblieben ist  
K  Stallkleidung, die an einem anderen Ort verblieben ist  
L  Stallschuhe, die im Stall verblieben sind  
M  kein Verfüttern von "Freilandfutter"  
N  Lagern der Einstreu außerhalb der Reichweite von Wildvögeln  
O  Lagern des Futters außerhalb der Reichweite von Wildvögeln  
P  keine Küchenabfälle verfüttern  
Q  Abgedecktes Lagern des Mists  
R  "Betriebsfremde Personen" hatten keinen Zugang zu den Tieren
-

"Nur manche Maßnahmen, diese aber konsequent" ==> beantworten Sie bitte Frage 43

43. Folgende einzelne Biosicherheitsmaßnahmen habe ich konsequent über die gesamte Dauer der Stallpflicht (und je nachdem darüber hinaus - entsprechend der jeweiligen Landesverordnung) umgesetzt

- A  Desinfektionsmatte (für die Schuhe)
- B  Desinfektionswanne (für die Schuhe)
- C  Schuhüberzieher
- D  Einmalhandschuhe
- E  Händedesinfektion
- F  Gerätedesinfektion
- G  Gerätelagerung ausschließlich im Stall
- H  Einmalschutzanzüge - nur einmal verwendet
- I  Einmalschutzanzüge - mehrfach verwendet
- J  Stallkleidung, die im Stall verblieben ist
- K  Stallkleidung, die an einem anderen Ort verblieben ist
- L  Stallschuhe, die im Stall verblieben sind
- M  kein Verfüttern von "Freilandfutter"
- N  Lagern der Einstreu außerhalb der Reichweite von Wildvögeln
- O  Lagern des Futters außerhalb der Reichweite von Wildvögeln
- P  keine Küchenabfälle verfüttern
- Q  Abgedecktes Lagern des Mists
- R  "Betriebsfremde Personen" hatten keinen Zugang zu den Tieren

---

44. Welches Desinfektionsmittel (für Schuhe und Gegenstände) haben Sie verwendet?

\_\_\_\_\_

---

45. Wie lange war die Einwirkzeit (in Sekunden)?

\_\_\_\_\_ Einwirkzeit in Sekunden

---

46. Haben Sie darauf geachtet, dass alle möglicherweise kontaminierten Flächen benetzt sind?

- a  Ja
- b  Nein
- c  Die Notwendigkeit war mir nicht bewusst

---

47. Was ich sonst noch zum Thema "Biosicherheitsmaßnahmen" sagen möchte....

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---



## Tiergesundheit - Tierwohl

48. Welche mögliche gesundheitliche Folgen hatte die Stallpflicht für Ihre Tiere?

- A  Meine Tiere hatten keine nennenswerten Probleme während der Stallpflicht.
- B  Meine Tiere haben die Stallpflicht NICHT gut überstanden. ==> Folgefrage 49
- C  ich musste Tiere erlösen
- D  es gab einzelne Todesfälle unter den Tieren
- E  es gab einzelne Verletzungen (blutige Kammscharten, ausgepicktes Auge, ...)
- F  ich musste früher und mehr Tiere schlachten als sonst üblich (bitte geben Sie die Anzahl in das nachfolgende Feld ein)

---

49. Folgende Verhaltensauffälligkeiten, Krankheiten und/oder Parasiten habe ich während der Stallpflicht in meinem Bestand festgestellt:

- A  Federpicken
- B  Kannibalismus
- C  Blutigpicken
- D  die Tiere haben sich die eigenen federn ausgerissen
- E  stereotypes Verhalten
- F  (deutlich erhöhte) Aggressivität
- G  Durchfall
- H  Legedarmprobleme
- I  Stressmauser
- J  Infekte
- K  rote Vogelmilbe
- L  Nordische Vogelmilbe
- M  Federlinge
- N  Würmer
- O  Kokzidien
- P  Flöhe
- Q  sonstige

---

50. Welche (maximal drei) Rassen leiden Ihrer Erfahrung nach besonders unter der Stallpflicht?

---

---

51. Meine Tiere zeigten ein der Jahreszeit angemessenes Fortpflanzungsverhalten

- |                            |                 |                            |                   |                            |                   |
|----------------------------|-----------------|----------------------------|-------------------|----------------------------|-------------------|
| 1 <input type="checkbox"/> | stark reduziert | 3 <input type="checkbox"/> | normal            | 5 <input type="checkbox"/> | extrem gesteigert |
| 2 <input type="checkbox"/> | etwas reduziert | 4 <input type="checkbox"/> | leicht gesteigert |                            |                   |

---

52. Die Legeleistung meiner Tiere war

- 1  deutlich geringer als sonst zur Jahreszeit
- 2  geringer als sonst
- 3  so wie immer zu der Jahreszeit
- 4  höher als sonst
- 5  deutlich höher als sonst zur Jahreszeit

---

53. Zur Befruchtungsrate - diese war

- |                            |                      |                            |                                    |
|----------------------------|----------------------|----------------------------|------------------------------------|
| 1 <input type="checkbox"/> | schlechter als sonst | 3 <input type="checkbox"/> | besser als sonst zu der Jahreszeit |
| 2 <input type="checkbox"/> | gleich - wie immer!  |                            |                                    |
-

54. Wenn Sie möchten, beschreiben Sie den Zustand der Tiere während der Stallpflicht - was haben Sie wahrgenommen?

---

---

---

---

55. Wenn Sie möchten, beschreiben Sie Ihre Beobachtungen zu Ihren Tieren im Anschluss an die Stallpflicht.

---

---

---

---

---

### Amtsvorgänge und das Veterinäramt

56. Wie wurden Sie über das Seuchengeschehen informiert bzw. auf dem Laufenden gehalten?

- A  ich wurde persönlich durch öffentliche Quellen (amtlich) telefonisch informiert  
B  ich wurde persönlich durch öffentliche Quellen (amtlich) schriftlich informiert (Brief, Email)  
C  ich habe die Informationen aus den Medien bezogen  
D  ich habe die Informationen über amtliche Bekanntmachungen erhalten (Amtsblatt, Landesnewsletter, Aushang am Rathaus, ...)

57. (Wie) wurde Ihr Geflügel vom Veterinäramt aufgesucht?

- A  Ich wurde überhaupt nicht vom Veterinäramt aufgesucht  
B  das Veterinäramt hat meine geflügelhaltung zur Kontrolle aufgesucht OHNE zu beproben  
C  Das Veterinäramt hat an meinem Geflügel OPTISCHE Beprobungen durchgeführt  
D  Das Veterinäramt hat an meinem Geflügel TUPFERPROBEN durchgeführt  
E  Das Veterinäramt hat an meinem Geflügel BLUTENTNAHMEN vorgenommen

58. Wie viele Tiere wurden beprobt?

- a  Es wurden alle Tiere beprobt/ begutachtet  
b  Es wurden insgesamt X Tiere beprobt/ begutachtet:

59. Wie oft wurden sie beprobt?

- a  meine Tiere wurden einmal beprobt  
b  meine Tiere wurden mehrfach beprobt (wie oft?):

60. Professionalität der Veterinärampersonals

- a  Die mit der Beprobung beauftragten Personen waren vom Fach (Tierärzte)  
b  Die mit der Beprobung beauftragten Personen waren nicht vom Fach  
c  Die mit der Beprobung beauftragten Personen haben mich nicht darüber informiert, welche Qualifikation sie besitzen.
-

61. Verhalten der Veterinäre und des Amtspersonals

- A  die mit der Beprobung beauftragten Personen haben sich korrekt an die Biosicherheitsmaßnahmen gehalten (desinfiziert, neue Schutzkleidung angezogen, neue Einmalhandschuhe benutzt)
- B  die mit der Beprobung beauftragten Personen haben sich NICHT korrekt an die Biosicherheitsmaßnahmen gehalten (desinfiziert, neue Schutzkleidung angezogen, neue Einmalhandschuhe benutzt)
- C  die mit der Beprobung beauftragten Personen haben nachgewiesen, dass sie drei Tage keinen anderen Betrieb aufgesucht haben
- D  die mit der Beprobung beauftragten Personen haben von sich aus Rückstellproben angefertigt

---

62. War Ihr Geflügelbestand ein Kontaktbetrieb zu einem anderen Geflügelbestand, der positiv beprobt oder sogar gekeult wurde?

- A  Ja      B  Nein

---

63. Sind in Ihrer Geflügelhaltung Tiere positiv beprobt worden?

- a  Nein
- b  Ja, auf H5N8
- c  Ja, auf H5N\_ (bitte im Freitext zu Frage 64 eintragen)
- d  einen anderen Subtyp (H7, H9, ...) (bitte im Freitext zu Frage 61 eintragen)
- e  die wievielte Probe war positiv?

---

64. Bitte ergänzen Sie mögliche fehlende Informationen zu Frage 63

---

---

65. Wie war der Gesundheitszustand Ihres positiv beprobten Geflügelbestandes?

- a  alle Tiere zeigten schwere Krankheitszeichen
- b  alle Tiere zeigten leichte Krankheitszeichen
- c  Keines meiner Tiere zeigt Krankheitszeichen
- d  einzelne Tiere zeigten Krankheitszeichen, die den Rückschluss auf AI zuließen:

---

66. Maßnahmen der Veterinäre bei positivem Befund

- A  Mein Gesamtbestand wurde gekeult
- B  Meine Tiere wurden unter Quarantäne gestellt und haben alle überlebt
- C  Meine Tiere wurden unter Quarantäne gestellt, einzelne Tiere sind gestorben/ getötet worden
- D  Meine Tiere wurden unter Quarantäne gestellt, alle Tiere sind gestorben/ getötet worden
- E  Mein Geflügelbestand wurde unter Beobachtung gestellt, alle Tiere haben überlebt
- F  Mein Geflügelbestand wurden unter Beobachtung gestellt, einzelne Tiere sind eingegangen/ getötet worden
- G  Mein Geflügelbestand wurden unter Beobachtung gestellt, alle Tiere sind eingegangen/ getötet worden

---

67. Wie wurden Ihre Tiere getötet?

- a  Euthanasie per Injektion
- b  vergast mit CO<sub>2</sub> - vorher wirkungsvoll betäubt
- c  vergast mit CO<sub>2</sub> - vorher NICHT wirkungsvoll betäubt
- d  anders -

---

68. Wie wurde der Stall/ das Gelände im Anschluss desinfiziert?

- a  durch Fachkräfte
- b  ich musste mich selbst darum kümmern
- c  anders:

---

69. Bitte schildern Sie, wie die getöteten Tiere entsorgt wurden.

---

---

---

---

---

---

---

70. Wieviele Stunden nach Bekanntwerden des positiven Befundes hat das Amt die Tötung Ihres Bestandes eingeleitet?

- a  weniger als 8 Stunden
- b  zwischen 8 und 12 Stunden
- c  zwischen 12 und 24 Stunden
- d  zwischen 24 und 30 Stunden
- e  mehr als 30 Stunden

---

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für unsere Fragen genommen haben. Sie können sich über das Ergebnis dieser Umfrage im Internet auf der Seite des Aktionsbündnis Vogelfrei auf dem Laufenden halten.

WENN SIE UNS FINANZIELL ODER IDEELL UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN, FREUEN WIR UNS, WENN SIE FÖRDERMITGLIED IM FÖRDERVEREIN AVF WERDEN, EINE SPENDE ÜBERWEISEN ODER DIE EIEROFFENSIVE UNTERSTÜTZEN - Infos hierzu.... auf [www.aktionsbuendnis-vogelfrei.com](http://www.aktionsbuendnis-vogelfrei.com)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Tieren alles Gute und eine schöne Zeit unter freiem Himmel.

Die Aktiven des AVF - Fragebogenteam: Kathrin Heß, Maria Griepentrog, Delia, Imme Stade, W. und F. Otten, Nicole Zimmer, Kirstin Zoller, technische Umsetzung und Anpassung der Fragen Afra Korfmann